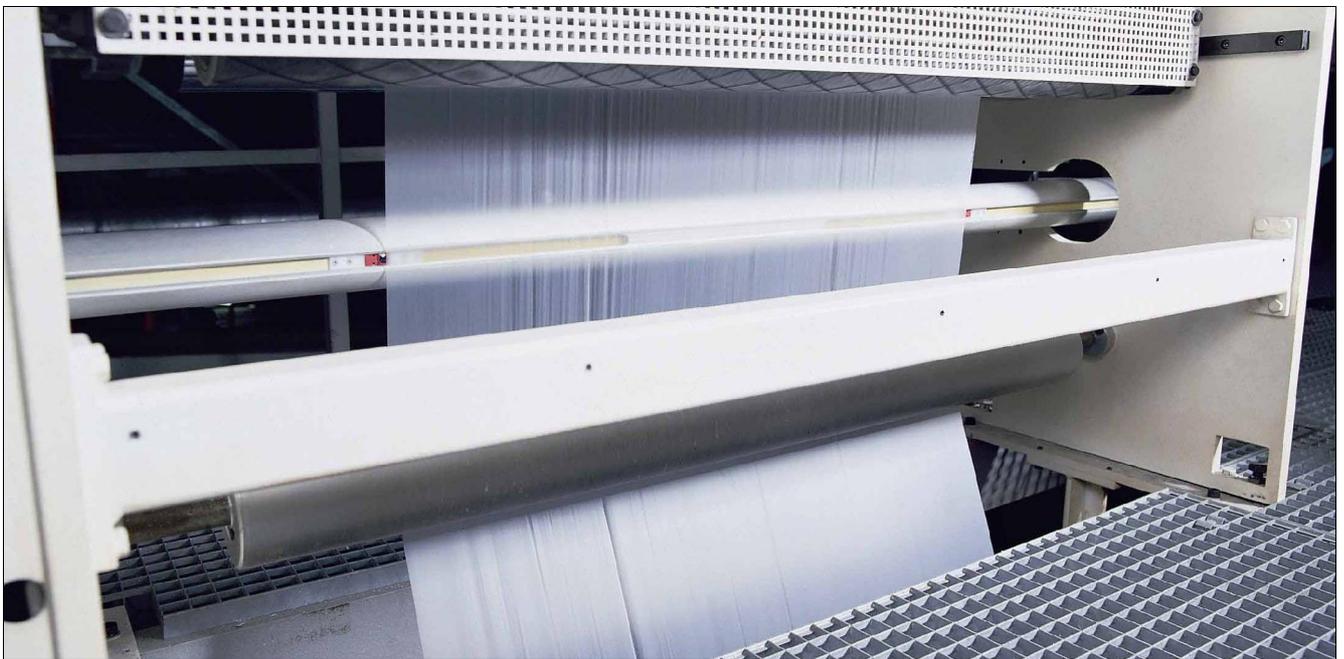


Liegebreitenregelung mit Sensor LMS bei Folie ohne Seitenfalten

Optimum für Folienblasanlagen

Mit ScenEx LL bietet Octagon ein bewährtes Stand-alone-System zur Messung und Regelung der Liegebreite an Folienblasanlagen. Hochwertig, genau und zuverlässig aber trotzdem kostengünstig und wartungsfreundlich, mit diesen Eigenschaften werden die Anforderungen an ein modernes Mess- und Regelsystem optimal erfüllt.

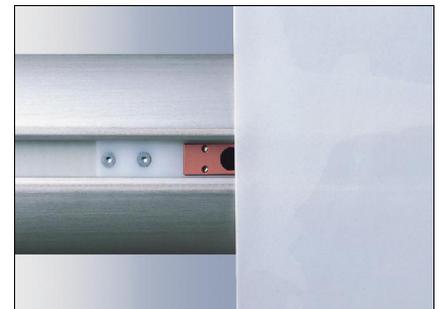
Der Messsensor LMS misst die Breite der flachgelegten Folie. Zur Einhaltung der Soll-Liegebreite wird je nach Anlagenart der Kalibrierkorb angesteuert oder das Stützluftvolumen der Folienblase beeinflusst. Bei Überschreitung eines Toleranzwertes wird zusätzlich ein Alarm gegeben.



Funktionsbeschreibung

Die flachgelegte Folie gleitet über den Messbalken. Zwei durch Schrittmotoren angetriebene Infrarot-Sensoren folgen den beiden Folienkanten.

Die Prozesssteuerung errechnet aus der Anzahl der Schritte den Abstand der Folienkanten und damit die Breite der flachgelegten Folie.



Infrarot-Sensor an der Folienkante

Qualität

- Einhaltung vorgegebener Folienbreiten
- gleichmäßige Produktqualität
- Eingrenzung der Toleranzen auf Minimalwerte
- Reduzierung der Reklamationen

Ihre Vorteile

- Verringerung des Ausschusses
- keine Überbreite
- keine Ungenauigkeiten durch Handmessung
- keine Breitenschwankungen bei Temperaturänderung

Automatisierung

- einfache Bedienung
- hohe Produktionssicherheit
- verkürzte Umrüst- und Anfahrzeiten
- ständige Erfassung und Darstellung wichtiger Prozessdaten

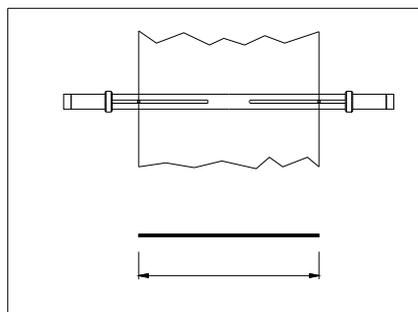
Octagon Regelsysteme: Qualitätskontrolle, Produktoptimierung, Rohstoffersparnis

Pluspunkte eines ausgereiften Messsystems

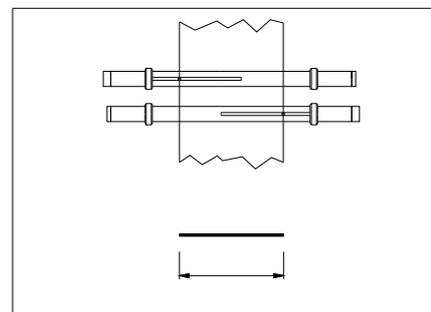
- Die Messschlitze sind in jeder Sensorstellung vollständig abgedeckt, dadurch ist eine Verschmutzung der Mechanik praktisch ausgeschlossen.
- Die Folie wird vom Messsensor nicht berührt, dadurch wird die Folie nicht verkratzt.
- hohe Messgenauigkeit durch präzise Infrarot-Sensoren
- Durch den Einsatz von getriebelosen Schrittmotoren arbeitet der Antrieb weitgehend wartungsfrei.
- Auf beiden Rohrseiten befinden sich voneinander unabhängige Messeinheiten.
- geringer Montageaufwand

Messbereich und Genauigkeit

Der Messbereich beträgt 1400 mm und kann durch unterschiedliche Rohrlängen an den jeweiligen Arbeitsbereich angepasst werden. Die Auflösung eines Messschrittes beträgt 0,1 mm. Die Messgenauigkeit des Breitenmessensors ist besser als 1 mm.



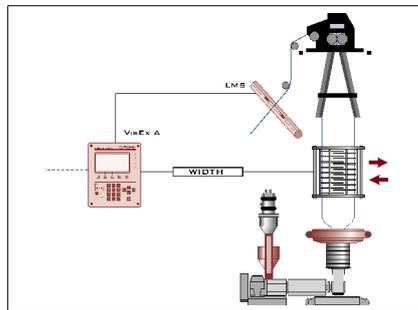
Standardausführung



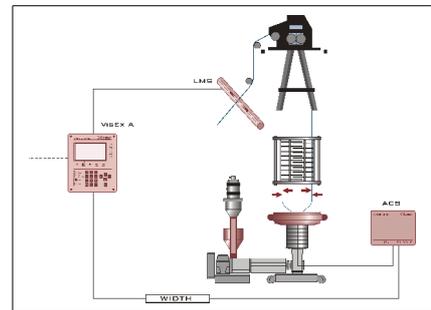
Sonderausführung für Schmalfolien

Mess- und Regelaufgaben an einer Extrusionsanlage

- Liegebreitenmessung
- Liegebreitenregelung
- Blasenvolumensteuerung ACS bei Anlagen ohne IBC
- Ansteuerung des Kalibrierkorbes bei Anlagen mit IBC



Ansteuerung des Kalibrierkorbes



Anlage mit Blasenvolumensteuerung

Prozesssteuerung VisEx A

An der Prozesssteuerung VisEx A werden alle Komponenten des Systems angeschlossen. Der Abstand zu den Sensoreinheiten ist maximal 5 m.

Die Gerätefront besteht aus Tastatur und hochwertiger LCD-Anzeige. Hier werden alle Soll-Werte eingegeben und die Ist-Werte angezeigt.

Einfache Dateneingabe:

- Soll-Liegebreite in mm
- Soll-Seitenfalten (bei Bedarf)

LCD-Anzeige:

- Soll-/Ist-Liegebreite in mm
- Soll-/Ist-Seitenfalten in mm
- Alarme
- Auftragsnummer



Prozesssteuerung VisEx A

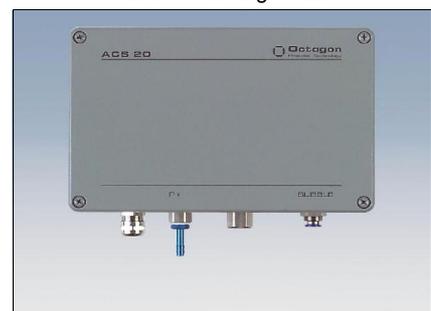
Octagon
Process Technology GmbH
Nuernberger Straße 119
D-97076 Wuerzburg

Telefon +49 (0)931 27 96 70
Telefax +49 (0)931 27 47 19

contact@octagon-gmbh.de
www.octagon-gmbh.de

Blasenvolumensteuerung ACS

Die Regelung der Liegebreite erfolgt durch eine gezielte Änderung des Blasenvolumens. Durch automatisches Aufblasen oder Absaugen während der Produktion wird die Soll-Liegebreite genauestens eingehalten.



Blasenvolumensteuerung ACS

Technische Änderungen vorbehalten